

STREITGESPRÄCH

Bald alles kalt und dunkel hier ?

Streitgespräch über die Machbarkeit der Energiewende

Donnerstag, 23. April 2020

„Die Energiewende ist eines der größten Modernisierungsprojekte für den Wirtschaftsstandort Deutschland.“
Peter Altmaier, Wirtschaftsminister



<https://pixabay.com/de/photos/windr%C3%A4der-sonnenuntergang-windkraft-4828642/>

Der Ausbau der Windenergie auf See wie auch in Baden-Württemberg ist ins Stocken geraten. Die Frage der Versorgungssicherheit, wenn einmal alle Atom- und Kohlekraftwerke abgeschaltet sind, bewegt viele Menschen und bekräftigt so manche Bedenken gegenüber einer schnellen Umsetzung der Energiewende. Auch mit dem Kohleausstiegsgesetz ist man in Baden-Württemberg nicht zufrieden, da laut Umweltminister Untersteller alte Braunkohlekraftwerke beim Ausstieg besser wegkommen als neue Steinkohlekraftwerke.

Gemeinsam mit den Referenten wird der Stand der Energiewende bilanziert und aufgezeigt, welche weitere Anstrengungen es in den Bundesländern bedarf, um die Energiewende erfolgreich zu gestalten.

- Termin** Donnerstag 23. April 2020, 19 Uhr
- Ort** Hörsaal Anatomie, Albertstraße 17, 79104 Freiburg
- Referenten** Prof. Dr. Hans-Martin Henning, Fraunhofer ISE, Institut für Solare Energiesysteme Freiburg
Prof. Dr.-Ing. Harald Schwarz, Brandenburgische Technische Universität Cottbus, Fachgebiet Energieverteilung und Hochspannungstechnik
- Kosten** kostenlos
- Seminar-Nr.** 51/17b/20